



Jahresbericht der Kindertagesstätte



**KRÜMEL
HAUSEN**

Außenstelle der Kindertagesstätte Krümelkiste
des gemeinnützigen Vereines KiTaZirkel e.V.



Januar

Im Januar hat unsere Krippe
wieder angefangen.

Zum Start ins neue Jahr 2025
hat es geschneit. Die Kinder
haben sich sehr gefreut! Wir
haben draußen im Schnee
gespielt, einen Schneemann
gebaut und dabei viel gelacht.
Besonders aufregend war der
große Schneepflug, der den
Schnee weggeschoben hat.
Das war laut und spannend!



Unsere Highlights aus dem Januar

Wir wünschen allen Familien ein frohes Neues Jahr und hoffen, dass ihr schöne Tage mit euren Liebsten hattet!

Gleich am Anfang des Jahres starten wir mit unserer Projektwoche "**Tatütata die Krümel im Einsatz**". Wir beschäftigen uns eine Woche lang mit den Rettungsdiensten unserer Gesellschaft.

Durch das Lesen von altersgerechten Sachbüchern , passenden Rollenspielen zum Thema oder durch verschiedenste Bastelangebote führen wir die Kinder spielerisch an das Thema ran.

Zudem besuchen wir die Feuerwehr , die Johanniter und die Polizei.

Das ist total aufregend für die Kinder, die nun die Chance bekommen ihre Vorbilder in Person zu erleben.

Wir danken an dieser Stelle noch einmal allen Menschen die uns das ermöglicht haben!



Das Abschließen der Projektwoche bietet einen nahtlosen Übergang zu unserer **Brandschutzübung**. Wir besprechen gemeinsam mit den Kindern was wir tun müssen im Falle eines Feueralarms.

Das Ganze stellen wir Tage später auf die Probe: Wir lassen den Feueralarm losgehen und beobachten die nichtsahnenden Kinder. Diese Verhalten sich wirklich vorbildlich. Es klappt alles super. Keine Panik und die Älteren nehmen die Jüngeren an die Hand. Klasse!

Wir haben großes Glück und dürfen **ein paar Tage im Schnee** genießen.

Die Kinder bauen quasi frostfest Schneemänner , es fliegt auch mal die ein oder andere Schneekugel durch die Luft und es wird viel herumexperimentiert mit dem Wasser im Gefrierzustand.

Das bietet den Kindern eine tolle Möglichkeit selbstständig aus Neugier die Natur und die physikalischen Gesetze zu entdecken.

Februar

Im Februar drehte sich bei uns alles um das bunte Thema Farben! Jede Woche stand eine andere Farbe im Mittelpunkt.

Am Anfang des Monats lag noch Schnee. Da konnten wir Schlitten fahren und sogar bunten Schnee zaubern. Das war toll!

Zum Schluss gab es eine lustige Faschingsparty. Alle kamen verkleidet, es gab viele Luftballons, Musik und ein leckeres Buffet. Wir hatten ganz viel Spaß!



Unsere Highlights im Februar

In diesem Monat gibt es gleich mehrere erwähnenswerte Ereignisse.

Unser Herzensprojekt "Von Jung zu Alt" begeistert Kinder, Erzieher und Senioren gleichermaßen. Eine Woche lang starten wir mit den Kindern zu Fuß zum Seniorenheim "City-Park-Residenz". Dort treffen die zunächst noch etwas schüchternen Kinder auf die offenerherzigen Senioren. Es wird gemalt & gebastelt, gepuzzelt und vieles mehr- Das Eis taut so im Nu.

Es ist schön zu sehen wie achtsam die Kinder mit den Einschränkungen der älteren Menschen umgehen. Die Kinder lernen durch die soziale Interaktion Rücksicht zu nehmen und bekommen abwechslungsreiche Einblicke & Perspektiven.

Auch für die Senioren ist es eine willkommende Abwechslung im Heimaltag.

Wir haben dieses Projekt der intergenerationalen Begegnung bereits in vergangenen Jahren für das wechselseitige Bereicherungspotenzial geschätzt, welches eine wertvolle emotionale Lernerfahrung für die Kinder bietet und gleichermaßen für Spaß & Verbundenheit zwischen Menschen, die am Anfang & am Ende ihres Lebens stehen, sorgt.



Um dem tristen Februarwetter etwas entgegenzusetzen, unternehmen wir mit den Kindern ein paar Ausflüge. Einmal laufen wir zum Wochenmarkt und kaufen dort von den Kindern selbst ausgewähltes frisches Obst & Gemüse. Die Kinder können sogar ein paar ihnen noch unbekannte Obstsorten probieren.

Es ist wichtig den Kindern eine Wahl zu ermöglichen, besonders bei dem Thema gesunde Ernährung. Wenn sie das Gefühl bekommen, sie entscheiden selbst was sie probieren und essen wollen, finden förderliche Ernährungsgewohnheiten oft mehr Anklang als wenn sie erzwungen werden.

Um unserem Garten das Graue auszutreiben gehen wir zum Gartencenter Dehner und kaufen satt gelbe Narzissen und purpurfarbene Krokusse. Die Kinder bestaunen die riesigen Blätter des tropischen Zimmerpflanzen Sortiments, sie nehmen die sprießende Natur nach langer Wintereinöde nun wieder mit all ihren Sinnen wahr. Eine wertvolle und sinnliche Erfahrung.

März

Im März war bei uns wieder einiges los!
Gemeinsam mit einigen Kindern haben wir
eine spannende Schatzsuche unternommen.
Dabei wurde viel gelacht und gesucht.

Passend zum Frühlingsbeginn gestalteten
wir mit bunten Fußabdrücken fröhliche
Marienkäfer und summende Bienen, die
nun unsere Gruppenräume verschönern.



Unsere Highlights im März

Gleich zu Beginn starten wir mit unserer Verkleidungswoche. Hier haben die Kinder eine Woche lang die Möglichkeit sich nach täglich wechselnden Mottos zu verkleiden. Während der Spaß garantiert ist, wird auch die soziale und emotionale Entwicklung der Kinder gefördert. Sie kommen in die Erfahrung eines Art Perspektivwechsels, durch das Schlüpfen in andere Rollen lernen sie sich in Andere hineinzusetzen.

Zudem inspiriert das Verkleiden die Kinder ihre eigene Geschichten und Szenarien zu erfinden, die Kreativität wird gefordert und sie erschaffen ihre eigenen Spielwelten. Im Rollenspiel wird dann durch den Dialog auch ihr Wortschatz erweitert und sie können sich neue Redewendungen aneignen.

Sich zu Verkleiden kann auch eine Stärkung des Selbstbewusstseins hervorrufen, die Kinder dürfen sich in neuen Rollen erleben, ohne Angst vor Bewertung haben zu müssen.



So langsam kehrt der Frühling ein und wir beginnen erste Samen auf der Fensterbank auszusähen. Gespannt kontrollieren die Kinder täglich ob sich beim Keimungsprozess schon etwas getan hat. Nach 2 Wochen werden dann die ersten Kapuzinerkresse Setzlinge eigenständig von den Kindern in kleine Töpfe gepflanzt. Nun geht das große Warten weiter: Wann kommen wohl die ersten orange glühenden Blüten zum Vorschein?

Wir erkunden auch in den letzten Märzwochen begeistert die Natur mit den Kindern. Hilfsmittel wie Lupengläser bieten die Möglichkeit die kleine Welt der Insekten und Würmer ein wenig größer und anschaulicher zu machen.



APRIL



Der April begann mit unserer tollen Waldwoche! Jeden Tag waren wir im Wald, haben gespielt, Tiere gehört und viele spannende Dinge entdeckt. Das war richtig aufregend!



In der Woche danach kam schon der Osterhase! Wir haben im Garten nach Ostereiern gesucht und gemeinsam beim Osterbrunch lecker gegessen.

Am Ende des Monats wurde unser Bewegungsraum zur Zugstation. Ein Zug mit Waggons und ganz viel Bewegung. Tuut tuut, alle einsteigen!



Unsere Highlights im April

Die Tage werden länger und Ostern steht kurz vor der Tür.

Wir basteln frisch schlüpfende Küken , eine Menge bunter Eier und singen fröhliche Frühlingslieder um uns auf die Feiertage einzustimmen.

Während der Osterferien kommen manche Horties Ganztags zu uns in die Kita.

Wir haben viele spannende Aktionen für sie und die Wackelzähne geplant.

Einen Besuch bei der Feuerwehr, wo wir die Fahrzeuge ,die Ausrüstung und die Abläufe kennenlernen dürfen,

einen Ausflug ins Landesmuseum Hannover, wo die Kinder eine Vielzahl von Eindrücken rund um die Menschheitsgeschichte , Kunst & Kultur und Naturwissenschaft erleben dürfen. Und ins Sea-Life , ein Aquarium was die wunderbare Unterwasserwelt unseres Planeten zur Schau stellt. Es gibt auch einige interaktive Bereiche , zum Beispiel ein Becken in dem man echte Seesterne berühren kann.

All das ermöglicht Kindern spannende neue Lernmöglichkeiten.



Das Wetter erlaubt uns nun endlich wieder regelmäßiger in den Park und auf Spielplätze zu gehen. Im Freispiel in einer anderen Umgebung als des gewohnten Kita-Gartens macht das Spielen doch noch viel mehr Spaß. Es gibt so viel zu entdecken und die Fantasie wird neu belebt.



Im Mai haben wir unser Projekt „die kleine Raupe Nimmersatt „ gestartet.

Spielerisch lernten die Kinder, wie aus einer kleinen Raupe ein Schmetterling wird. Das können wir auch bald an unseren eigenen Raupen beobachten.

Gemeinsam bastelten die Kinder bunte Raupen und säten eine Kresse-Raupe.

Auch spannende Fragen wie „Wie trinken eigentlich Schmetterlinge?“ konnten wir gemeinsam erforschen und noch vieles mehr.



Unsere Highlights im Mai

Die Natur fängt nun richtig an zu protzen: In unserem Familiengruppengarten blühen Flieder, Rhododendron und unsere beiden Kirschbäume. Wunderschön!

Auch in unserem Hochbeet tut sich nun endlich etwas: die vorgezogenen Tomaten & Gurken Pflanzen dürfen einziehen. Die Kinder übernehmen diese Aufgaben selbstverständlich selbst.

Unsere geplante Spielplatzwoche bietet den Kindern täglich Abwechslung und eine Menge spannender Abenteuer. Manchmal, fahren wir sogar mit dem Bus zu weiter entfernten Spielplätzen. So aufregend! Jeder Spielplatz ist anders. So ist für jeden ist etwas dabei.



Wir veranstalten einen öffentlichen Flohmarkt im Haus, mit Ständen an denen Eltern und Horties alte Kleidung und Spielzeuge verkaufen können. Und die Hauptattraktion: Es gibt eine große Hüpfburg!

Zum Ende des Monats unternehmen wir noch einen Ausflug zum Wochenmarkt. Dort dürfen sich die Kinder Obst & Gemüse aussuchen welches sie noch nie probiert haben. Durch die selbstbestimmte Käuferfahrung sind Kinder oft empfänglicher neue Dinge auszuprobieren. Wir kaufen lila Kohlrabi, Cool!



Juni

Im Juni war bei uns
ganz schön was los!



Am 2. Juni haben wir den Weltkindertag
nachgefeiert auf Agnes' Bauernhof! Dort
gab es Tiere zu sehen, viel Platz zum
Spielen und leckeren Kuchen mit
Getränken.



Wir haben unser Projekt „Die kleine Raupe
Nimmersatt“ beendet. Unsere Raupen sind
zu wunderschönen Schmetterlingen
geworden und durften im Morgenkreis in
die „freie Welt“ fliegen das war ein schöner
Moment!



Am Monatsende kam dann noch Kroki,
das Zahnputz-Krokodil, zu Besuch.
Gemeinsam haben wir geübt, wie man
die Zähne richtig putzt.





JUNI



DER JUNI WAR FÜR DIE FAMILIENGRUPPE EIN BESONDERER ERLEBNISREICHER ABSCHNITT DES JAHRES. DAS HIGHLIGHT STELLTE DIE FREIZEIT DAR, DIE DEN KINDERN VIELE SCHÖNE GEMEINSAME MOMENTE ERMÖGLICHTE.

IM RAHMEN DER FREIZEIT WURDEN VIELE VERSCHIEDENE UNTERNEHMUNGEN UND AKTIVITÄTEN ANGEBOten. DAZU GEHÖRTEN AUSFLÜGE SOWIE KREATIVE UND BEWEGUNGSREICHE SPIELE. DIE KINDER LACHTEN VIEL UND GENOSSEN GEMEINSAM DIE ZEIT IN DER GRUPPE. BESONDERS FRÖHLICHE SITUATIONEN ENTSTANDEN BEI DEN AUFGABEN DER GEMEINSAMEN SCHATZSUCHE, DIE FÜR VIEL SPAß SORGTE.

EIN WEITERES HIGHLIGHT IM JUNI WAR DER STAFFELLAUF, AN DEM DIE KINDER MIT VOLLER FREUDE TEILGENOMMEN HABEN UND DEN ACHTEN PLATZ ERREICHT HABEN.





JULI



DER JUNI IN KRÜMELHAUSEN STAND IN ALLEN BEREICHEN UNTER DEM MOTTO „PITCH, PATSCH KRÜMELHAUSEN WIRD NASS!“
WIR HABEN SO VIELE SCHÖNE UND LUSTIGE MOMENTE ERLEBEN DÜRFEN:

OB EIN FRÖHLICHES PLANTSCHEN IM GARTEN, EIN GEMÜTLICHES ELTERN-KIND-ZELTEN, DAS KREATIVE GESTALTEN VON ARMBÄNDERN ODER DAS GROBE SOMMERABSCHIEDSFEST,

FÜR JEDE UND JEDEN WAR ETWAS TOLLES DABEI!

GEMEINSAM HABEN WIR VIEL GELACHT, GETOBT, GESPIELT UND DIE SCHÖNEN SOMMERTAGE GENOSSEN!

NUN FREUEN WIR UNS NACH DER SCHLIEßZEIT AUF NEUE GEMEINSAME ERLEBNISSE.





AUGUST



DER AUGUST WAR VOLLER ABENTEUER! WIR HABEN JETZT EIN OFFENES KONZEPT, ALSO SPIELEN ALLE KINDER GEMEINSAM. ÜBERALL GIBT ES ETWAS ZU ENTDECKEN.

UNSER THEMA HIEß „ANKOMMEN“. MANCHE VON EUCH WAREN NEU, ANDERE SIND SCHON LÄNGER DA.

DAZU GAB ES EIN GEMÜTLICHES ELTERN-KIND-CAFÉ. DA KONNTEN SICH ALLE ELTERN MAL KENNENLERNEN UND GEMEINSAM MIT DEN KINDERN NEUE FAMILIENBILDERRAHMEN GESTALTEN.

AUßERDEM GAB ES EIN SPANNENDES FEUER EXPERIMENT, EINEN LUSTIGEN AUSFLUG IN DEN EICHENPARK, GEMEINSAMES SINGEN IM FLUR UND VIELE ANDERE ANGEBOTE.

EIN TOLLER START. WIR SIND GESPANNT WAS DAS NEUE KITA JAHR UNS NOCH ZU BIETEN HAT.





Fass mich nicht an!
Ich will es nicht!

SEPTEMBER



ZU BEGINN DES MONATS HABEN WIR EIN NEUES PROJEKT GESTARTET: „ICH, DU, WIR- MEIN KÖRPER GEHÖRT MIR!“. GEMEINSAM HABEN WIR DEN KÖRPERSCHUTZ-RAP GELERNT, KAMISHIBAI'S ANGESCHAUT UND GEMALT. DABEI HABEN WIR ENTDECKT, WAS UNSER KÖRPER ALLES KANN UND WIE WICHTIG ES IST, GUT AUF IHN AUFZUPASSEN.

SPÄTER IM MONAT GING ES FÜR UNS IN DIE WALDWOCHEN! JEDEN TAG WAREN WIR DRAUßEN IN DER NATUR, HABEN INSEKTEN UND PFLANZEN ENTDECKT UND SPANNENDE ABENTEUER ERLEBT. FELIX DER FUCHS WAR IMMER MIT DABEI UND HAT UNS DURCH DEN WALD BEGLEITET. AM LETZTEN TAG WAREN WIR DEN GANZEN TAG IM MECKLENBURGER FORST. DAS WAR RICHTIG AUFREGEND! ES WURDE GESPIELT, GEFORSCHT UND GESAMMELT.

AUCH SONST WAR DER SEPTEMBER VOLLER SPAß: WIR HABEN GARTENPARTYS GEFIEERT, SEIFENBLASEN FLIEGEN LASSEN, MUSIK GEMACHT, GEFORSCHT UND GELACHT.





OKTOBER



Der Monat startete mit einem besonderen Ereignis: Krümelhausen wurde 11 Jahre alt! Gemeinsam haben wir gefeiert, gesungen und uns sehr über die tollen Geschenke gefreut. Diese wurden direkt ausprobiert und mit viel Freude eingeweiht.

In den Herbstferien hatten die Horties und die Wackelzähne gemeinsam den Ferienpass. Es gab tolle Angebote: einen Ausflug ins Pheano, ins Abenteuerland Mellendorf, eine Olympiade und als besonderes Highlight durften die Kinder gemeinsam kegeln gehen und im Hort übernachten.

Ende des Monats starteten die Wackelzähne mit ihrem ersten Thema „Das bin ich.“ Wir beantworteten Fragen wie: „Welche Haarfarbe habe ich? Wie groß bin ich? Wie sehr freue ich mich schon auf die Schule?“ Diese wurden dann in unserer Wackelzahnmappe festgehalten.

Der Oktober war voller Spiel, Forschung und Bastelspaß. Zum Abschluss feierten wir unsere Gruselwoche.



NOVEMBER

IM NOVEMBER STARTETEN WIR UNSER PROJEKT „MÄRCHEN“. GEMEINSAM MIT DEN KINDERN HABEN WIR VERSCHIEDENE MÄRCHEN GELESEN, GEBASTELT UND EIN MÄRCHEN GEPROBT. WIR FÜHRTEN DANN IM RAHMEN EINES ELTERN-KIND CAFÉS „DIE BREMER STADTMUSIKANTEN“ AUF.

DARÜBER HINAUS WAR IM NOVEMBER VIEL LOS BEI UNS. WIR VERBRACHTEN VIEL ZEIT DRAUßEN AN DER FRISCHEN LUFT, ES WURDE GEMEINSAM MUSIZIERT, GESICHTER WURDEN BEMALT, GANZ VIEL GEFORSCHT UND KREATIV GEARBEITET.

AUßERDEM STARTETE DER KITA-CLUB. DIE KINDER DURFTEN IHRE KITA-CLUB MAPPEN GESTALTEN MIT STICKERN UND STIFTEN.





DEZEMBER



Der Dezember 2025 war in Krümelhausen von vorweihnachtlicher Stimmung und Aktivitäten geprägt. Weiterhin begleitete uns das Thema „Märchen“.

Im Mittelpunkt stand hierbei das Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“, mit dem sich die Kinder durch Vorlesen, kreative Angebote und Rollenspielen auseinandersetzen. Außerdem haben die Kinder passend dazu ein Theaterstück einstudiert und mit viel Freude präsentiert.



Während der Adventszeit begleitete uns unser Weihnachtswichtel Jantje. Jantje hat uns dieses Jahr einige Streiche gespielt aber hat uns auch tolle Dinge ermöglicht. Der lebendige Buch-Adventskalender ermöglicht den Kindern täglich neue Geschichten und verstärkt die Vorfreude auf Weihnachten.

Ein weiteres besonderes Ereignis war der übergreifende Weihnachtsmarkt, der in festlicher Atmosphäre Raum für Begegnung und Austausch bot.

Der Dezember bildete einen stimmungsvollen Abschluss des Jahres in Krümelhausen! 😊

